

## Ein »BienenBlütenReich« in Oranienburg

**Das Netzwerk Blühende Landschaft schafft deutschlandweit über 300 000 m<sup>2</sup> Blühflächen – auch in der Rungestr. 37 wird es blühen!**

**Oranienburg** – Die fortschreitende Intensivierung in der Landwirtschaft sowie umfangreicher Siedlungs- und Straßenbau führen zu einer schleichenden Veränderung unserer Kulturlandschaft. Die Folgen für Blüten besuchende Insekten sind gravierend, denn Nahrungsgrundlagen gehen verloren und der Lebensraum wird knapp. So hat sich die Situation für alle Nektar- und Pollen sammelnden Insekten, wie z.B. Honig- und Wildbienen oder Schmetterlinge, in unserer Landschaft enorm verschlechtert. Dabei erfüllen diese Insekten wichtige Funktionen in der Natur, auf die auch der Mensch angewiesen ist, wie z.B. die Bestäubung von Wild- und Nutzpflanzen.

Seit über vierzehn Jahren setzt sich das Netzwerk Blühende Landschaft (NBL) für die Verbesserung der Nahrungs- und Lebensgrundlage von Biene, Hummel & Co ein. In 2016 startete das NBL gemeinsam mit landwirtschaftlichen Betrieben und Kommunen das Projekt »BienenBlütenReich«. Deutschlandweit entstehen dadurch vielerorts wertvolle blühende Oasen als Kraftorte für hungrige Insekten. Interessierte Bürger und Bürgerinnen können sich bei Führungen oder einem Spaziergang Inspiration und Know-How für eigene Blütenprojekte holen.

Dieser Tage werden im gesamten Bundesgebiet letzte Vorbereitungen zur Aussaat getroffen und der Samen für über 30 Hektar Blühflächen in den Boden gebracht. Auch bei der Tourismus und Kultur Oranienburg gGmbH in Oranienburg herrschte am Donnerstag vor Ostern geschäftiges Treiben. Direkt vor dem Verwaltungsgebäude in der Rungestr. 37 legten die Gärtner der TKO eine rund 100m<sup>2</sup> große Blumenwiese an. Ausgesät wurde eine speziell zusammengestellte Samenmischung für Magerrasen. Sie enthält neben einigen Gräsern vor allem blühende Will- und Kulturpflanzen, die auf diesem Standort gedeihen. Als Teil des Projektes »Oranienburger Schlossbienen« soll diese Anschauungsfläche auch außerhalb des Schlossparks auf das Thema aufmerksam machen. Die Fläche ist für jeden Interessierten frei zugänglich. In den nächsten Wochen wird auch eine kleine Informationstafel aufgestellt.

Neben dem kleinen Oranienburger »BIENENBLÜTENREICH« gibt es viele weitere Flächen zu entdecken. Wo diese freizugänglichen Blühflächen liegen finden Sie unter [www.bluehende-landschaft.de/bienenbluetenreich](http://www.bluehende-landschaft.de/bienenbluetenreich).

*Fotos: TKO-Gärtnerin Katja Wojak und Gärtner Werner Marschner bei der Aussaat (die Fotos dürfen honorarfrei verwendet werden!)*

Beste Grüße

Vivien Bayer

Tourismus & Kultur Oranienburg gGmbH  
Marketing/Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Rungestraße 37, 16515 Oranienburg  
Fon: 03301 600 8501  
Fax: 03301 600 839  
E-Mail: [bayer@oranienburg.de](mailto:bayer@oranienburg.de)

[www.oranienburg-erleben.de](http://www.oranienburg-erleben.de)

Amtsgericht Neuruppin, HRB-Nr. 7479 NP

Geschäftsführer: Jürgen Höhn  
Aufsichtsratsvorsitzender: Frank Oltersdorf



